

Betreff:

**Abbau Sanierungsstau für Kindertagesstätten der freien Träger der Jugendhilfe**

Organisationseinheit:

Dezernat V  
51 Fachbereich Kinder, Jugend und Familie

Datum:

14.11.2024

Beratungsfolge

Jugendhilfeausschuss (Entscheidung)

Sitzungstermin

21.11.2024

Status

Ö

**Beschluss:**

Für die nachstehende Maßnahme werden nach der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zum Abbau des Sanierungsstaus in Kindertagesstätten der freien Träger der Jugendhilfe folgende Zuwendungen gewährt:

| Träger                         | Einrichtung            | Maßnahme                                             | Zuwendungshöhe      |
|--------------------------------|------------------------|------------------------------------------------------|---------------------|
| Ev.-luth. Propstei-<br>verband | Kita Dankeskir-<br>che | Sanierung der<br>Frischwasser- und<br>Heizungsanlage | bis zu 143.000,00 € |

**Sachverhalt:**

Der Rat der Stadt Braunschweig hat in seiner Sitzung am 13. Juli 2021 die Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zum Abbau des Sanierungsstaus in Kindertagesstätten der freien Träger der Jugendhilfe beschlossen (DS 21-16091).

Gem. § 5 der Satzung für das Jugendamt hat der Jugendhilfeausschuss bei der Verteilung der im Haushaltsplan zur Förderung von Einrichtungen, Organisationen und Maßnahmen der Jugendhilfe bereitgestellten Mittel Beschlussrecht.

Der Ev. – luth. Propsteiverband hat für seine nicht angemietete Einrichtung Kita Dankeskirche fristgerecht einen Antrag auf Sanierungsmittel gestellt. Weitere Anträge sind nicht eingegangen.

Die Finanzierung der Maßnahmen ist wie folgt vorgesehen:

| Maßnahme              | Flursanierung |
|-----------------------|---------------|
| <b>Gesamtkosten</b>   | 390.320,00 €  |
| <b>Eigenanteil</b>    | 247.320,00 €  |
| <b>Max. Zuwendung</b> | 143.000,00 €  |

Die Voraussetzungen der Richtlinie sind erfüllt, die erforderliche Plausibilitätsprüfung durch das städtische Gebäudemanagement ist erfolgt.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Im Haushaltsplan 2024 stehen die erforderlichen Mittel zur Verfügung.

Dr. Rentzsch

**Anlage/n:**

keine